

Für wen?

Die AUFHAUSENER LITURGIE TAGE stehen allen offen, die sich für Fragen zu Gebet und Gottesdienst interessieren: sei es privat oder beruflich, kirchlich oder außerkirchlich.

Wichtig: Die Tagungs-Thematik wird jeweils so aufbereitet, dass sie auch für Teilnehmerinnen und Teilnehmer ohne spezifische Vorkenntnisse möglichst gut verständlich und mitvollziehbar ist.

Von wem?

Die AUFHAUSENER LITURGIE TAGE werden vom Lehrstuhl Professor Jilek (Universität Regensburg) in Verbindung mit dem Aufhausener Institut für Pastoral Liturgik e.V. (A-I-P-L) veranstaltet.

Warum?

Das Bayerische Hochschulgesetz fordert ausdrücklich, dass die Hochschulen Veranstaltungen der Weiterbildung entwickeln und entsprechende Veranstaltungen anbieten (vgl. BayHG Art. 2 Abs. 3). Am Lehrstuhl Professor Jilek der Universität Regensburg gehört diese Aufgabe schon seit Jahren zu den Schwerpunkten. Die AUFHAUSENER LITURGIE TAGE waren in diesem Zusammenhang das erste Projekt und fanden bisher außerordentlich großes Echo: und zwar weit über das Einzugsgebiet der Universität Regensburg und über die Grenzen der Diözese Regensburg hinaus.

Programm

- Termine: Samstag, 6. März 2009
Samstag, 13. März 2009
- Ort: 93101 Pfakofen
Orts- und Wegbeschreibung gehen mit der Anmeldebestätigung zu
- Beginn: 8.30 Uhr
Begrüßung und Eröffnung
1. Einheit: 8.35 — 10.00 Uhr:
Grundsätzliche Überlegungen (I)
- Pause: 10.00 — 10.15 Uhr
2. Einheit: 10.15 Uhr — 11.30 Uhr:
Gespräch und Austausch
- Mittagessen: 11.30 — 12.30 Uhr
3. Einheit: 12.30 — 13.45 Uhr:
Grundsätzliche Überlegungen (II)
- Kaffee: 13.45 — 14.15 Uhr
4. Einheit: 14.15 — 15.45 Uhr:
Gespräch und Austausch

Grundsätzliche Überlegungen (III)
5. Einheit: 15.45 — 16.30 Uhr:
Resümee: Kritik, Anregungen und Wünsche der Teilnehmer
- Ende: 16.30 Uhr

A-I-P-L

AUFHAUSENER INSTITUT FÜR PASTORAL LITURGIK e.V.

Aufhausener LiturgieTage

Frühjahr 2010

Jesus-Bilder Ursprung Verformungen Korrekturen

Termine:

Samstag, 6. März 2010
Samstag, 13. März 2010

Ort:

93101 Pfakofen

Professor Dr.theol. August Jilek
Universität Regensburg

Thematik

Zur Erinnerung

In den letzten Jahren galten mehrere LiturgieTage der Thematik „Gottesbilder“. Die diesbezüglichen Erörterungen begannen im Herbst 2006 („Wenn Gottesbilder nicht mehr stimmen“) und fanden im Frühjahr 2008 ihren vorläufigen Abschluss („Gottesbilder, die durch das Leben tragen“).

Aus unterschiedlichsten Bereichen wurden dabei Beobachtungen gesammelt: aus Archäologie, Bibelwissenschaft, Kirchengeschichte und Liturgiewissenschaft ebenso wie aus Religionsgeschichte und modernen Naturwissenschaften.

Nur selten und eher nur am Rande kam dabei auch in den Blick, welche Vorstellungen mit der Person des „Jesus von Nazareth“ verknüpft sind: ob zu Recht und begründet – oder möglicherweise auch nicht. Bei näherem Zusehen zeigt sich rasch, wie viel diesbezüglich eingehender geprüft und geklärt werden müsste.

Der LiturgieTag im Frühjahr 2010 versucht, diese Lücke zu schließen: zumindest anfanghaft.

Jesus-„Bilder“: Schlaglichter

- § Seit spät-antiker Zeit wird Jesus von Nazareth in einem Atemzug mit dem Schöpfer-Gott genannt: schon im Glaubensbekenntnis. Zu Recht?
- § In der Liturgie wird zu Jesus Christus ebenso gebetet wie zum Schöpfer-Gott: mit so genannten „Fürbitten“ zum Beispiel, aber auch mit anderen Gebeten der Mess-Liturgie und sonstiger Sakramenten-Feiern. Ist das „sachlich“ begründet und vertretbar?
- § So manches andere Beispiel wäre noch anzufügen.
- § Wie lauten die diesbezüglichen Begründungen – und wie steht es, wenn man diese mit heutigem Wissen prüft?

Der LiturgieTag

wird sich um entsprechende Vergewisserungen und um Klärungen bemühen. Wie so oft, kann dabei auch der Blick über Religionsgrenzen hinweg aufschlussreich sein.

Die Konsequenzen für Glaubensvorstellungen, Gebet und Liturgie sind beträchtlich.

Tagungs-Beitrag

Der Tagungs-Beitrag umfasst die Kosten für Tagungs-Unterlagen, Mittagessen sowie Kaffee mit Kuchen.

Höhe des Tagungs-Beitrages: € 39,00 (bei Überweisung spätestens zwei Wochen vor dem LiturgieTag), ansonsten € 41,00.

Was ist das A·I·P·L?

Das Aufhausener Institut für PastoralLiturgik e.V. (A·I·P·L) wurde gegründet, um u. a. Veranstaltungen zur pastoral-liturgischen Fort- und Weiterbildung zu fördern. Dazu zählen vorrangig entsprechende Projekte des Lehrstuhls Professor Jilek der Universität Regensburg.

Vorsitzender des A·I·P·L ist Professor Dr. August Jilek (Ordinarius für Liturgiewissenschaft an der Universität Regensburg).

Das A·I·P·L ist als gemeinnütziger Verein anerkannt. Spenden an das A·I·P·L sind daher steuerlich absetzbar.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt, indem Sie den Beitrag von € 39,— auf folgendes Konto überweisen:

A·I·P·L

Sparkasse Regensburg, BLZ 750 500 00

Konto-Nr. 85 42 706

Betreff: „ALT 0310 + Namen der Teilnehmer“

Anmeldeschluss: 15. Februar 2010

Ferner sind Sie gebeten, den vorliegenden Anmelde-Abschnitt ausgefüllt zu übersenden an:

Universität Regensburg
Lehrstuhl Prof. Dr. August Jilek
93040 Regensburg

Name:

Vorname:

Beruf:

Straße:

PLZ Ort:

Telefon:

Fax:

eMail:

Bankver- Bankleitzahl:
bindung: Konto-Nr.:

Wunsch-Termin

Ich möchte an folgendem Termin teilnehmen (bitte ankreuzen!):

6. März 2009 13. März 2009

Ausweich-Termin

Falls mein Wunsch-Termin bereits ausgebucht ist, möchte ich an folgendem Termin teilnehmen (bitte ankreuzen!):

6. März 2009 13. März 2009